Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des

Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises

électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein; Verband Schweizerischer

Elektrizitätsunternehmen

Band: 75 (1984)

Heft: 23

Rubrik: Vereinsnachrichten des SEV = Communications de l'ASE

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vereinsnachrichten des SEV Communications de l'ASE

Vertrag zwischen der Regierung des Fürstentums Liechtenstein und dem Schweizerischen Elektrotechnischen Verein (SEV)

Im Fürstentum Liechtenstein stand bis vor kurzem ein Elektrizitätsgesetz vom 28. Dezember 1963 in Kraft, das für die Erstellung und den Betrieb von elektrischen Schwach- und Starkstromanlagen auf die in der Schweiz gültigen Vorschriften verwies. Mit einigen Vorbehalten gelangten also die Verordnunschweizerischen gen, Verfügungen, Reglemente und insbesondere, als Umschreibung der anerkannten Regeln der Technik, die Normen des SEV zur Anwendung. Anstelle des im schweizerischen

Elektrizitätsgesetz für die Kontrolle von Starkstromanlagen und elektrischen Maschinen aufgeführten Eidg. Starkstrominspektorates wirkte im Fürstentum Liechtenstein das Starkstrominspektorat des SEV. Seine Aufgaben und Kompetenzen waren durch einen Vertrag vom 10. Dezember 1964 zwischen der Regierung des Fürstentums Liechtenstein und dem SEV geregelt.

In den letzten Jahren reifte nun das Bedürfnis, ein neues liechtensteinisches Elektrizitätsgesetz zu schaffen, das sich zwar weiterhin an das schweizerische anlehnt, aber nicht einfach aus Verweisen besteht (Elektrizitätsgesetz vom 15. Dezember 1982, veröffentlicht im Liechtensteinischen Landes-Gesetzblatt 1983, Nr. 16). Nach dem neuen Gesetz wurden die Kontrollbefugnisse wiederum dem SEV anvertraut. der seinerseits die Ausführung der sich daraus ergebenden Aufgaben seinem Starkstrominspektorat übertrug. Eher aus Formalgründen war in der Folge der Abschluss eines neuen Vertrages nötig. Die sich seit Ende 1964 eingebürgerte Praxis setzt sich somit ohne Änderung fort. Das Starkstrominspektorat des SEV kontrolliert die Starkstromanlagen und Maschinen, die nicht von der PTT überprüft werden, prüft und genehmigt die Planvorlagen neuer Starkstromanlagen, überwacht die von den



Regierungschef-Stellvertreter Hilmar Ospelt (Bildmitte) im Gespräch mit Vertretern des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins (SEV) und den Liechtensteinischen Kraftwerken (LKW)

Liechtensteinischen Kraftwerken (LKW)¹ ausgeübte Hausinstallationskontrolle, klärt Unfallursachen ab, begutachtet Expropriationseingaben und steht der Regierung für die Revision bestehender und dem Erlass allfällig neuer Vorschriften, aber auch für die Behandlung weiterer Fragen, die sich aus der Elektrizitätsgesetzgebung ergeben könnten, zur Verfügung.

Da das Fürstentum Liechtenstein innerhalb der schweizerischen Zollgrenzen liegt, gelten im übrigen die Bedingungen für das Inverkehrbringen von Material für elektrische Hausinstallationen genau gleich wie in der Schweiz. Liechtensteinische Herstellerfirmen oder Vertriebsstellen können demnach, im Gegensatz zum übrigen Ausland, auch Bewilligungsinhaber sein.

Am 22. Oktober 1984 fand im Regierungsgebäude in Vaduz die feierliche Unterzeichnung des neuen Vertrages statt. Liechtensteinischerseits wurde der Vertrag von Regierungschef-Stellvertreter Hilmar Ospelt, auf Seite des SEV von Direktor E. Dünner und von Fridolin Schlittler, Oberingenieur des Starkstrominspektorates, unterschrieben.

¹ Ein Beschrieb der Liechtensteinischen Kraftwerke (LKW) wird im Bulletin SEV/VSE Nr. 24/1984 zu finden sein.

Anschliessend an die Vertragsunterzeichnung empfing Herr Regierungschef Hans Brunhart die Vertreter des SEV zu einem kurzen Gespräch, wobei die freundschaftlichen Bande zwischen Liechtenstein und der Schweiz zum Ausdruck kamen. Bei dieser Gelegenheit drückte Herr Brunhart seine Anerkennung für die langjährigen guten Dienste des SEV und speziell des nun zurücktretenden Oberingenieurs des Starkstrominspektorates, Herrn Edwin Homberger, aus.

Im Kreise von Vertretern und Mitarbeitern der LKW würdigten auch Verwaltungsratspräsident René Ritter und Direktor Christian Brunhart das Wirken des SEV und seines Starkstrominspektorates, insbesondere seines bisherigen Oberingenieurs, Herrn Edwin Homberger. Seitens des SEV wurden die Anstrengungen des LKW zur Wahrung sicherer, störungsfreier elektrischer Einrichtungen speziell hervorgehoben.

Zusammenfassend darf festgestellt werden, dass durch die Unterzeichnung des neuen Vertrages die Voraussetzung geschaffen wurde, um die bewährte Zusammenarbeit zwischen dem Fürstentum Liechtenstein und dem SEV in erspriesslicher, gefreuter Weise fortzusetzen.

E. Homberger

Personen und Firmen Personnes et firmes

Dr. h. c. Hans Diggelmann

Die Universität Neuenburg hat dem Leiter des Zentralbereiches Technik der Hasler AG, Bern, Direktor Hans Diggelmann, dipl. Ing. ETH, am 3. November den Doktor der Physik ehrenhalber verliehen. Als Grund für diese Ehrung erwähnt die

Laudatio seine Verdienste um die enge Zusammenarbeit zwischen der Hochschulforschung und der industriellen Praxis. Insbesondere aber ehrt ihn die Neuenburger Hochschule wegen seines effektvollen Beitrages an die Entwicklung der Mikroelektronik in der Schweiz und die Förderung der Zusammenarbeit der Schweizer Industrie auf diesem Gebiet.

Der SEV gratuliert Herrn Dr. h.c. Hans Diggelmann herzlich zu dieser verdienten Ehrung, ist er doch auch ein sehr geschätztes, aktives Mitglied von zwei wichtigen SEV-Gremien (Comité Electrotechnique Suisse, Programm-Ausschuss).

Der Präsident des Schweizerischen Nationalkomitees der CIGRE wird deren Schatzmeister

Herr L. Erhart, Direktor der Firma Sprecher + Schuh AG, der im Verlaufe dieses Jahres die Nachfolge von Herrn K. Abegg als Präsident des Schweizerischen Nationalkomitees der Conférence Internationale des Grands Réseaux Electriques à Haute Tension (CIGRE) angetreten hat, wurde an der Sitzung des Conseil d'administration der CIGRE vom 3. September 1984 einstimmig zum neuen Schatzmeister dieser Organisation erkürt. Er tritt auch hier in die Fussstap-

fen von Herrn Abegg. Wenn auch die Finanzen der CIGRE dank der alle zwei Jahre durchgeführten Sessionen in Paris nicht allzu problemgeladen sind, ist die Verantwortung für die finanzielle Gesundheit einer so wichtigen Organisation wie der CIGRE doch eine rechte Bürde, die das ganze Können des Amtsinhabers fordert.

Wir gratulieren Herrn Erhart ganz herzlich zu dieser ehrenvollen Wahl und wünschen ihm in der Erfüllung dieser Aufgabe viel Erfolg. JC

Dr. J. Heyner, Vizepräsident des CENELEC

Die Generalversammlung des Comité Européen de Normalisation Electrotechnique (CE-NELEC) hat Dr. J. Heyner, Präsident des Schweizerischen Elektrotechnischen Komitees (CES) seit 1979, an seiner Generalversammlung vom 30. Oktober 1984 in Berlin (West) einstimmig zu seinem neuen Vizepräsidenten EFTA gewählt. Er tritt die Nachfolge des turnusgemäss zurückgetretenen Herrn K. Rudanko (Finnland) an.

Das CENELEC hat seinem Präsidenten statutengemäss zwei Vizepräsidenten zugeteilt, wovon einer besonders die Belange der CENELEC-Mitglieder aus den Staaten der Europäischen Gemeinschaften EG vertritt und der andere diejenigen der Mitglieder aus den EFTA-Staaten.

Die Aufgaben des Vizepräsidenten EFTA sind vielfältig und wichtig, gilt es doch, die Anliegen der EFTA-Staaten auf dem Gebiet der Normung und der Normenpolitik, welche direkten Einfluss auf die Wirtschaftspolitik haben, innerhalb des CENELEC zu vertreten.

Wir gratulieren Herrn Dr. Heyner zu dieser ehrenvollen Wahl und wünschen ihm in der Erfüllung seiner neuen Aufgabe viel Erfolg.

20 Jahre Reichle + De Massari AG

Mit viel praktischer Erfahrung und verschiedenen guten Ideen gründeten H. Reichle und R. De Massari 1964 ihr Unternehmen für Apparate und Zubehör auf dem Gebiet der Telefon-Installationstechnik. Dank der Initiative der Gründer entwickelte sich die Firma erfreulich. Der Bereich Installationstechnik stellt heute ausgefeilte, modulare Anschluss- und Verteilsysteme für Telefonie- und Computerinstallationen her sowie Zubehör und Werkzeuge für die Installations- und Montagearbeiten.

Durch Übernahme einer kleinen Elektronikfirma entstand 1978 der Bereich Elektronik, der sich mit Geräten und Systemen für die Telekommunikation (Visotel, Anrufbeantworter TIS-2000) sowie für die Messund Regeltechnik befasst. Der dritte Bereich betrifft das technische Fernsehen. Im Handel erhältliche Geräte werden dort zu Systemen zum Beobachten und Überwachen von Anlagen und Prozessen zusammengebaut.

Reichle + De Massari AG ist vorwiegend eine Planungsfirma. Sie entwickelt Anlagen und Geräte und stellt Prototypen her. Die Bestandteile der Verkaufsprodukte werden auswärts hergestellt und in Heimarbeit montiert. Die Firma beschäftigt heute 40 Mitarbeiter und erzielt einen Umsatz von rund 10 Mio Fr.

Forschungszentrum für IC-Technologie

Philips wird in Eindhoven ein Zentrum für Grundlagenforschung und angewandte Forschung auf dem Gebiet der IC-Technologie errichten. Das neue Zentrum soll bei der Entwicklung der Submikron-Technologie für ICs eine wichtige Rolle spielen. Hierbei werden Philips und Siemens zusammenarbeiten. Submikron-Technologie ist zur Herstellung von ICs mit Strukturen unterhalb 1 µm erforderlich. Mit dieser Technik können in Zukunft ICs hergestellt werden, die komplexer, kleiner und billiger sind als heutige ICs. Philips und Siemens werden innerhalb der nächsten fünf Jahre mehr als eine Milliarde Franken in das Projekt investieren.

Sowohl die Regierung Hollands als auch jene der Bundesrepublik Deutschland messen der Entwicklung dieser Technologie eine sehr grosse Bedeutung bei. Das BMFT und das Niederländische Ministry of Economic Affairs werden die erste Phase des als «Mega-Projekt» bezeichneten Philips/Siemens-Projektes finanziell massgeblich unterstützen.

In einem Ein-Megabit statischen RAM (Speicher mit wahlfreiem Zugriff) soll die entwickelte Technologie zuerst eingesetzt werden. Bei Philips ist man davon überzeugt, dass das Mega-Projekt die Stellung der europäischen Bauelemente-Industrie wesentlich stärken wird. Die gemeinsame Aktion gibt Europa die einmalige Chance, in der Mikroelektronik eine bedeutende Position einzunehmen und dem starken Wettbewerb, insbesondere aus Japan, wirksam entgegenzutreten.

GTE Sylvania: inauguration de nouveaux locaux

La succursale Suisse de GTE Sylvania SA vient de s'établir dans son nouvel immeuble à 1217 Meyrin/Genève. Sylvania est l'un des trois producteurs les plus importants d'éclairage dans le monde. Son Quartier général pour l'Europe se trouve à Genève depuis 1960.

Dans le secteur des lampeséclair pour la photographie et des lampes de projection, Sylvania occupe la première place au monde. La production de sources lumineuses comprend plus de 6000 articles différents. Environ 95% des produits vendus en Suisse proviennent de ses propres usines en Europe.

Sylvania fait partie de «General Telephone & Electronics Corp.» (GTE) l'un des plus grands groupes industriels au monde avec 200 000 collaborateurs et plus de 150 sociétés de fabrication, de recherche et de service. En Europe GTE occu-

pe 12 500 personnes dont 3500 font partie de Sylvania éclairage.

Digicomp AG, 8003 Zürich

Digicomp AG vertritt neu die amerikanische Firma Imaging Technology Incorporated exklusiv in der Schweiz. Diese Firma stellt Echtzeit-Bildverarbeitungsprozessoren inkl. Bildverarbeitungs-Software für Q-Bus (PDP-11 unter RT-11 und RSX-11 M), Multibus (Intel, CP/M) sowie für den IBM-PC her.

Auch SBB führen Kundenkarte ein

Auf den 1. Januar 1985 führen die SBB eine eigene Kundenkarte ein. Antragsformulare für den Kartenbezug sind ab sofort an jedem SBB-Schalter erhältlich. Die SBB-Kundenkarte dient zum bargeldlosen Bezug von Bahnleistungen ab 20 Fr. (Billette, Abonnemente, Pauschalarrangements usw.) bei allen SBB-Bahnhöfen und bei zahlreichen Privatbahnen, insgesamt bei über 700 Bahn-Verkaufsstellen in der ganzen Schweiz. Die Karte wird ebenfalls in den Speisewagen der Schweiz. Speisewagen-Gesellschaft (SSG) und bei der Hertz-Autovermietung anerkannt.

Die SBB-Kundenkarte vervollständigt den im Frühjahr 1984 von den SBB eingeführten Distanz- und Kreditverkauf, der künftig allen Karteninhabern ermöglicht, Bahnleistungen bargeldlos gegen Rechnung zu beziehen und sie sich auf Wunsch per Post zustellen zu lassen. Die SBB-Kundenkarte ist gratis. Sie wird aufgrund eines Antragsformulars Einzelpersonen vom 18. Altersjahr an, Firmen, Vereinen und Schulen abgegeben. Den Firmen bietet sie Vorteile u.a. durch Vereinfachung der Spesenabrechnung und klare Kostenübersicht.

Erfreulich ist, dass die SBB gleichzeitig auch die Kreditkarten American Express, Diners Club, Eurocard und Visa zur bargeldlosen Bezahlung anerkennen.

Neues aus der Normung

Nouvelles de la normalisation

Ausschreibung von Normen des SEV

Im Hinblick auf eine beabsichtigte Inkraftsetzung in der Schweiz werden die folgenden Normen (Entwürfe) zur Stellungnahme ausgeschrieben. Alle an der Materie Interessierten sind hiermit eingeladen, diese Normen zu prüfen und eventuelle Stellungnahmen dazu dem SEV schriftlich einzureichen, wobei zu unterscheiden ist, ob es sich um einen Einspruch oder eine Anregung handelt.

Die ausgeschriebenen Publikationen können zum angegebenen Preis beim Schweiz. Elektrotechn. Verein, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich, bezogen werden.

Bedeutung der verwendeten Abkürzungen:

Sicherheitsvorschriften

Regeln Leitsätze

Normblätter

NP Normartige Publikationen
Z Zusatzbestimmungen
HV Hausinstallationsvorschriften

VP Vollpublikation
U Übersetzung
HD Harmonisierungsdokument CENELEC
EN Europäische Norm CENELEC

Identisch mit einer internationalen Publikation

En vue de leur mise en vigueur en Suisse, les normes (projets) suivantes sont mises à l'enquête. Tous les intéressés à la matière sont invités à étudier ces normes et à adresser, par écrit, leurs observations éventuelles à l'ASE en discernant entre objections et sugges-

Mise à l'enquête de normes de l'ASE

Les normes mises à l'enquête peuvent être obtenues aux prix indiqués auprès de l'Association Suisse des Electriciens, Administration des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich.

Signification des abréviations employées:

SV Prescriptions de sécurité

Règles Recommandations Feuilles de norme

NP Publication de caractère normatif Z Dispositions complémentaires PIE Prescriptions de l'ASE sur les installations électriques intérieurs

VP Publication intégrale

Traduction Integrate
U Traduction
HD Document d'harmonisation CENELEC
EN Norme Européenne CENELEC
I Identique avec une
Publication internationale

PublNr. Ausgabe, Sprache	Art der Publ. SEV-Norm	Titel	PublNr. (Jahr) Ausgabe, Sprache	Preis (Fr.)
Publ. n° Edition, langue	Genre de la norme ASE	Titre	Publ. nº (année) Edition, langue	Prix (frs)

FK 50, Klimatische und mechanische Prüfungen

Einsprachetermin: 21. Dezember 1984

CT 50, Essais climatiques et mécaniques

Délai d'envoi des observations: 21 décembre 1984

3302		Essais fondamentaux climatiques et de robustesse mécanique	CEI 68	
3302-2		Deuxième partie: Essais	68-2	
3302-2-1/1	R, I	Modification Nº 1(1983) à la Publ. 68-2-1(1974)	M1(1983)	6
1., f/e			1., f/e	
3302-2-6/1	R, I	Modification Nº 1(1983) à la Publ. 68-2-6(1982)	M1(1983)	6
1., f/e			1., f/e	
3302-2-7	R, I	Essai Ga et guide: Accélération constante .	68-2-7(1983)	32
2., f/e	D 1	E-'MD	2., f/e	20
3302-2-13 2., f/e	R, I	Essais M: Basse pression atmosphérique	68-2-13(1983) 4., f/e	20
3302-2-14	R, I	Essai N: Variations de température	68-2-14(1984)	37
2., f/e	K, I	Essai N. Variations de temperature	5., f/e	37
3302-2-27/2	R, I	Modification N° 2(1983) à la Publ. 68–2–27(1972)	M2(1983)	6
1., f/e	,		1., f/e	,, _ ,_,
3302-2-29/2	R, I	Modification No 2(1983) à la Publ. 68-2-29(1968)	M2(1983)	6
1., f/e			1., f/e	
3302-2-34/1	R, I	Modification Nº 1(1983) à la Publ. 68-2-34(1973)	M1(1983)	6
1., f/e			1., f/e	
3302-2-35/1 1., f/e	R, I	Modification Nº 1(1983) à la Publ. 68-2-35(1973)	M1(1983) 1., f/e	6
3302-2-36/1	R, I	Modification № 1(1983) à la Publ. 68-2-36(1973)	M1(1983)	6
1., f/e	K, I	Wiodification 14" 1(1985) a la Publ. 08-2-30(1975)	1., f/e	0
3302-2-37/1	R, I	Modification No 1(1983) à la Publ. 68-2-37(1973)	M1(1983)	6
1., f/e			1., f/e	
3302-2-40/1	R, I	Modification No 1(1983) à la Publ. 68-2-40(1976)	M1(1983)	7
1., f/e			1., f/e	
3302-2-41/1	R, I	Modification Nº 1(1983) à la Publ. 68-2-41(1976)	M1(1983)	7
1., f/e			1., f/e	
3302-2-49	R, I	Guide pour essai Kc: Essai à l'anhydride sulfureux pour contacts et	68-2-49(1983)	29
1., f/e	D. I	connexions	1., f/e	2.1
3302-2-50 1., f/e	R, I	Essais Z/AFc: Essais combinés froid/vibrations (sinusoïdales) pour spécimens dissipant et ne dissipant pas d'énergie	68-2-50(1983) 1., f/e	31
3302-2-51	R, I	Essais Z/BFc: Essais combinés chaleur sèche/vibrations	68-2-51(1983)	31
1., f/e	10, 1	(sinusoïdales) pour spécimens dissipant et ne dissipant pas d'énergie	1., f/e	31
3302-2-52	R, I	Essai Kb: Brouillard salin, essai cyclique (solution de chlorure de	68-2-52(1984)	22
1., f/e		sodium)	1., f/e	

				T	T
PublNr. Ausgabe, Sprache	Art der Publ. SEV-Norm	Titel		PublNr. (Jahr) Ausgabe, Sprache	Preis (Fr.)
Publ. nº Edition, langue	Genre de la norme ASE	Titre		Publ. nº (année) Edition, langue	Prix (frs)
UK 50D, Brandgef Einsprachetermin:			SC 50D, Essais relatifs aux risques du Délai d'envoi des observations: 21 déc		
3532-2-3 1., f/e	R, I	Essais relatifs aux risques du feu Deuxième partie: Méthodes d'ess moyen des fils chauffants	sai. Essai de mauvais contact au	CEI 695-2-3 (1984) 1 ^{re} , f/e	37
FK 61, Sicherheit e Einsprachetermin:			CT 61, Sécurité des appareils électrodo Délai d'envoi des observations: 21 déc		
1059-3 2., d Ersetzt zum Teil SEV 1059-3.1982	SV	Handgeführte Elektrowerkzeuge Teil II: Besondere Bestimmunger		CENELEC pr HD 400.3 2., d.	
3L v 1039-3.1962		Hauptabschnitt L, Kettensägen Hauptabschnitt M, Hobel Hauptabschnitt N, Heckenschere	en mit Scherblättern	Sektion L Sektion M Sektion N	- - -
1059-3 2e, f Remplace en partie: ASE 1059-3.1982	SV	Outils portatifs à main à moteur Partie II: Règles particulières		CENELEC pr HD 400.3 2e, f	
		Section L, Scies à chaîne		Section L	-
		Section M, Rabots Section N, Cisailles à haies et cise	eaux à gazon	Section M Section N	_

Inkraftsetzung von Normen des SEV

Da innerhalb der angesetzten Termine keine Stellungnahmen zu den seinerzeitigen Ausschreibungen eingingen bzw. diese ordnungsgemäss erledigt werden konnten, hat der Vorstand des SEV folgende Normen auf die genannten Daten in Kraft gesetzt.

Sie sind beim Schweiz. Elektrotechn. Verein, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich, zum angegebenen Preis erhältlich.

Mise en vigueur de normes de l'ASE

Aucune objection n'ayant été formulée dans les délais prescrits au sujet des normes mises à l'enquête en son temps, ou des objections ayant été dûment examinées, le Comité de l'ASE a mis en vigueur, les Normes suivantes à partir des dates indiquées.

Elles sont en vente à l'Association Suisse des Electriciens, Administration des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich, aux prix indiqués.

Nr. Jahr Ausgabe, Sprache N°année Edition, langue	SN Nr. SN n"	Titel		Preis (Fr.) Prix (frs)
FK 3, Graphische Syr Datum des Inkrafttre Ausgeschrieben im B	etens: 1. Dezembe		CT 3, Symboles graphiques Date de l'entrée en vigueur: 1er décembre 1984 Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 75(1984)1	6, p. 1212
SEV/ASE 9617-7 1., d/f/e ersetzt: remplace: SEV/ASE 9001	SN-CEI 617-7	Graphische Symbole f	et dispositifs de commande et de protection	119 (103)

Nr. Jahr	SN Nr.	Titel		Preis (Fr.)
Ausgabe, Sprache N°année Edition, langue	SN nº	Titre		Prix (frs)
Datum des Inkraftt Ausgeschrieben im			Date de l'entrée en vigueur: 1 ^{er} novembre 1984 Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 75(1984)1	7, p. 1072
SEV/ASE 9617-12.1984	SN-CEI 617-12	Graphische Symbole für Sc 12. Teil: Binäre Logik-Elem		269 (219)
l., d/f/e			Symboles graphiques pour schémas 12 ^e partie: Opérations logiques binaires	
SEV/CEI Simultanau	sgabe	A	SE/CEI Edition simultanée	I.
FK 31, Elektrische l Datum des Inkraftt Ausgeschrieben im	retens: 1. Dezembe		CT 31, Matériel électrique pour atmosphères explosi Date de l'entrée en vigueur: 1 ^{er} décembre 1984 Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 75(1984)1	
SEV/ASE 1073/2.1984 1., d/f	SN-EN 50019/2 Änderung Nr. 2	Besondere Bestimmungen für Zündschutzart erhöhte Sicherheit «e» Sécurité augmentée «e»		8 (7)
FK 32C, Miniatursi Datum des Inkraftt Ausgeschrieben im	retens: 1. Dezembe		CT 32C, Coupe-circuit à fusibles miniatures Date de l'entrée en vigueur: 1er décembre 1984 Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 75(1984)3	, p. 178
SEV/ASE 1064A.1984 d/f	SN-CEI 127A(1980)	Sicherungseinsätze für Min Farbbezeichnungen Cartouches pour coupe-circ Code de couleurs		
FK 34B, Lampensoo Datum des Inkraftt Ausgeschrieben im	retens: 1. Novemb	er 1984	CT 34B, Culots et douilles Date de l'entrée en vigueur: 1 ^{er} novembre 1984 Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 75(1984)1	1, p. 638
SEV-ASE 3212-1K.1984 1., f/e	SN-CEI 61-1K	Dixième complément à la Publication 61-1 (1969), Culots de lampes, de la CEI		34 (31)
SEV/ASE 3212-2G.1984 1., f/e	SN-CEI 61-2G	Septième complément à la Publication 61-2 (1969), Douilles, de la CEI		49 (44)
SEV/ASE 3212-3J.1984	SN-CEI 61-3J	Neuvième complément à la Publication 61-3 (1969), Calibres, de la CEI		70 (63)